

Nicht verzweifeln: Der „Great Reset“ wird verlieren

geschrieben von Chris Frey | 10. Februar 2022

Dr. Jay Lehr

***Vorbemerkung des Übersetzers:** In diesem Beitrag geht es vordergründig nicht um Klima oder Energie, sondern um das, was im Titel steht, den Great Reset. Dieser wird jedoch auch als Kampf gegen den Klimawandel, bzgl. der „Energiewende“ und bzgl. Covid bemüht, weshalb dieser Beitrag hier übersetzt wird. Der Übersetzer möchte sich aber jedes Kommentars hinsichtlich des Inhalts desselben enthalten. – Ende Vorbemerkung*

Ernst Wolf, ein deutscher Wirtschaftswissenschaftler, sagte in seiner Rede im August 2021: „Die derzeitige Situation, in der wir uns befinden, ist einzigartig in der Geschichte der Menschheit. Noch nie wurde die ganze Welt unter die Herrschaft eines solchen Zwangsregimes gestellt. Noch nie wurden so viele Maßnahmen ergriffen, die auf den ersten Blick unverständlich, teilweise unsinnig und in vielen Fällen widersprüchlich erscheinen“.

Wenn man sich in Pessimismus ertränken will, lese man Glenn Becks neues Buch *The Great Reset*. Es ist die ultimative Verschwörungstheorie, in der alle bösen, selbstsüchtigen wirtschaftlichen und politischen Gruppen, die man nennen kann, in einen Topf geworfen werden. Es ist nicht so, dass seine Erzählung nicht größtenteils korrekt wäre, aber es ist die Verknüpfung der Aktivitäten zu einer hoffentlich unvorstellbaren Welt-Kabale, die seine ultimative Verschwörungstheorie ergibt. Er wird sich als falsch erweisen, aber vielleicht ist seine Absicht die eines warnenden Märchens. Leider wird Ihr Pessimismus Ihre Energie für den Kampf gegen die Kabale aufzehren, bevor Sie sein letztes Kapitel darüber erreicht haben, was wir tun können, um die Kabale zu stoppen. Andererseits soll meine Reihe optimistischer Essays die vielen optimistischen Stimmen und aktuellen Fakten sammeln, die eine ganz andere Geschichte erzählen.

Gegenwärtig stehen wir als Folge der Aussperrungen vor enormen wirtschaftlichen Problemen wie Produktionsstörungen, logistischer Unterstützung, unterbrochenen Versorgungsketten, Engpässen bei der Lebensmittelversorgung und Inflation. Die größten Auswirkungen haben sie auf kleine Unternehmen. Diese Probleme werden nicht angegangen, sondern absichtlich von mächtigen Gruppen auf der

ganzen Welt vergrößert, die hoffen, von dem Durcheinander monetär zu profitieren. Darüber hinaus wollen sie ein sozialistisches System installieren, das den größten Machern wie Bankern, Wall Street und vielen Fortune-500-Unternehmen zugute kommt.

Die größten Profiteure der aktuellen Krise, so Ernst Wolf, sind die maßgeblichen Strippenzieher hinter den Kulissen. Sowohl Wolf als auch Becks oben erwähntes Buch sagen, dass der digital-finanzielle Komplex im Mittelpunkt stehen sollte. Es gibt auch eine spezielle Interessengemeinschaft mit Unternehmen, die die größten IT-Programme und Vermögensverwalter haben. Dazu gehören Apple, Google, Amazon, Microsoft und Facebook. Diese fünf Unternehmen haben eine Marktkapitalisierung von 9,1 Billionen US-Dollar, während Frankreich, Italien und Deutschland zusammen ein Brutto-BIP von nur 8,6 Billionen US-Dollar haben. Zu diesen Giganten kommen noch die großen Vermögensverwalter wie Blackrock, Vanguard und Fidelity hinzu. Ihr Vorsprung hat sich im letzten Quartal 2021 noch vergrößert, als sie alle Rekordeinnahmen erzielten.

Der digitale Finanzkomplex ist so groß geworden, dass er keine andere Wahl hat, als immer mehr Geld und Macht anzuhäufen, damit er nicht unter seinem eigenen Gewicht zusammenbricht. Während er immer erfolgreicher zu werden scheint, sind seine gegenwärtigen Aktionen instabil und ein Akt der Verzweiflung. In der Weltfinanzkrise von 2007-8 stand alles kurz vor dem Zusammenbruch, wenn die Regierung nicht riesige Mengen an Steuergeldern mobilisiert hätte.

Derzeit hat der digital-finanzielle Komplex zwei Möglichkeiten. Entweder er installiert ein neues Finanzsystem für uns oder er bricht unter dem Gewicht der Hyperinflation zusammen, die den Wert unseres Geldes zerstört. Sie haben sich seit März 2020 dafür entschieden, ein neues System zu schaffen, nachdem sie das derzeitige zum Nutzen der Eliten geplündert haben.

Ihr Ziel ist die vollständige Abschaffung von Bargeld und Banken in ihrer bisherigen Form und die Einführung von digitalem Geld durch die Zentralbanken. Das Endziel, so der deutsche Wirtschaftswissenschaftler Ernst Wolf, ist, dass wir alle ein einziges Konto haben, über das alle Transaktionen abgewickelt werden. Dieses wird nicht bei einer lokalen Bank, sondern bei einer Zentralbank angesiedelt sein.

Es ist interessant, dass das Ziel von Kryptowährungen darin bestand, alle unsere Transaktionen vor der Regierung zu verbergen.

Der Finanzkomplex möchte nun ein solches unkontrollierbares System abwenden. Kryptowährungen existieren in vielen Formen und scheinen eher als Investment-Casino zu dienen als die beabsichtigte Art von geheimen Transaktionen.

Wolf gibt sich optimistisch: „Die ganze Sache hat einen Haken. Nämlich den zu erwartenden Widerstand in der Bevölkerung. Man kann sehr sicher sein, dass ein großer Teil der Menschen diese Form der Entmündigung nicht akzeptieren wird. Es ist also zu erwarten, dass die Einführung von digitalem Zentralbankgeld große soziale Unruhen auslösen wird.“ Das wird ihnen nicht gelingen, aber man kann davon ausgehen, dass sie versuchen werden, es uns schnell in den Hals zu rammen. Es handelt sich jedoch um ein zu radikales Vorhaben, als dass wir stillschweigend daneben sitzen könnten, wie wir es seit Jahrzehnten getan haben.

Angeführt werden sie vom Chef des Weltwirtschaftsforums (WEF) Klaus Schwab, dessen Buch mit dem gleichen Titel wie Becks „The Great Reset“ einen Plan zur Übernahme der Weltherrschaft durch das Covid-Fiasko enthält. Dabei handelt es sich keineswegs um eine Verschwörungstheorie. Es spiegelt den Wunsch verschiedener Gruppen reicher, böser Menschen wider, die gemäß ihrer Natur handeln, ähnlich wie die Bösewichte in den James-Bond-Filmen.

Schwabs Plan ist sicherlich so, wie er von einem dieser Schurken stammt. Er ist an Bösartigkeit und Hinterhältigkeit kaum zu überbieten, wie Wolf in seiner Rede sagte. Wer hätte schließlich geglaubt, dass unter dem Deckmantel, die Menschheit vor den Auswirkungen einer Krankheit zu schützen, die Weltwirtschaft an den Rand des Zusammenbruchs getrieben werden würde. Dass man uns die Reisefreiheit, die Versamlungs- und Redefreiheit, die Freiheit der Meinungsäußerung nehmen würde, war nicht zu erwarten.

All das hat auch eine positive Seite, denn wir können nur so weit getrieben werden, bis wir endlich aufwachen und Widerstand leisten. Der Plan der Eliten, die Visionen von Klaus Schwab, sind zum Scheitern verurteilt. Dafür gibt es mehrere Gründe. Der wichtigste ist die Erzählung von einem tödlichen Virus, der als existenzielle Bedrohung für die Menschheit gilt. Dies kann auf Dauer nicht aufrechterhalten werden. Wir sehen bereits, wie das Lügengebäude von allen Seiten in sich zusammenfällt.

Die Anhörung des Kongresses zu Covid, die am 24. Januar in DC von Senator Ron Johnson aus Wisconsin abgehalten worden war, hat meine optimistische Position in erster Linie unterstützt. Viele der führenden Wissenschaftler kamen, um im Namen echter medizinischer

Wissenschaften und nicht marxistischer Angstmacherei zu sprechen. Auf einer Podiumsdiskussion mit dem Titel COVID 19: A Second Opinion (COVID 19: Eine zweite Meinung) stellten sie alternative Lösungen für die Pandemie vor.

Die dreistündige Diskussion war vollgepackt mit Informationen, die die Welt hören musste, da die meisten der Redner vom Establishment angegriffen und zum Schweigen gebracht wurden. Zu den Rednern gehörten Dr. Robert Malone, Dr. Peter McCullough, Dr. Bret Weinstein, Dr. Jay Bhattacharya, Dr. Ryan Cole, Dr. Harvey Risch, Dr. George Fareed, Dr. Pierre Kory, Dr. Richard Urso, Dr. Paul Marik, Dr. Aaron Kherity und David Wiseman.

Die Argumente der Opposition werden immer absurder und die Verleumdungen nehmen zu. Die Vehemenz, mit der die Medien in diesen Tagen auftreten, zeugt nicht von ihrer Stärke, sondern von ihrer Schwäche, da sie immer mehr auf erstaunliche Lügen setzen. Sie greifen die Ungeimpften und Gesunden an, die sich von staatlichen Auflagen befreien wollen. Sie tun dies, weil ihnen die vernünftigen Argumente ausgegangen sind und sie in ihrer Verzweiflung blindlings auf viele von uns einprügeln.

Es gibt immer mehr Anzeichen dafür, dass die Leute das alles satt haben und sich wehren. Bari Weiss, die Schriftstellerin, die gezwungen war, 2020 bei der New York Times zu kündigen, als sie sich weigerte, sich der „wachen“ linken Kultur dort zu beugen, erntete stürmischen Beifall, als sie am Freitag, den 21. Januar, in Bill Mahers HBO-Show auftrat und sagte, es sei an der Zeit, sich von den Covid-Beschränkungen und -Lockdowns zu lösen. Ist es nicht erstaunlich, dass Mahers ultra-liberales Publikum ihr zustimmte? Der Wurm dreht sich, wenn selbst eher links stehende Zuschauer es satt haben, von Regierungsbeamten wie Anthony Fauci herumkommandiert zu werden. Maher selbst nahm Fauci aufs Korn und nannte die Demokratische Partei „die Partei ohne gesunden Menschenverstand“.

Ein weiterer Durchbruch ist die Entscheidung der Weltgesundheitsorganisation, Länder zu bitten, Reisebeschränkungen aufzuheben oder zu lockern. Großbritannien kündigte umgehend die Aufhebung der Impfvorschriften für Reisende an, die in das Land einreisen. Die WHO ist zu dem Schluss gekommen, dass Reisebeschränkungen kein wirksames Mittel sind, um die Ausbreitung von COVID einzudämmen, sondern stattdessen zu dem wirtschaftlichen Stress der Bürger beitragen. Experten der Fluggesellschaften berichten von einer Welle neuer Buchungen und sagen voraus, dass der internationale Reiseverkehr in wenigen Monaten 90 % des

Niveaus vor der Pandemie erreichen könnte.

In Ottawa, Kanada, zogen am Samstag, den 29. Januar, mehr als 20.000 Lastwagenfahrer in einer Freiheitsdemonstration durch die Stadt und protestierten unter anderem gegen Ottawas Bestreben, die gesamte Energieversorgung auf Wind- und Sonnenenergie umzustellen.

Klaus Schwab sagt in seinem Buch, dass die Globalisten ein einzigartiges Zeitfenster haben, um die Welt umzugestalten. Nun, es gibt jetzt eine einmalige Gelegenheit für uns, sie gründlich zu besiegen. Die Glaubwürdigkeit derjenigen, die uns in diese einmalige Zeit geführt haben, wird jeden Tag von mehr und mehr von uns erkannt. Unsere Chance, unseren Freunden und Kollegen mitzuteilen, was das eigentliche Ziel der Pandemie war, wie das tatsächliche Kräfteverhältnis in der Welt aussieht und was die wirklichen Bedrohungen sind, denen wir gegenüberstehen, wird jeden Tag besser. Die Opposition verstrickt sich in immer größere Lügen. Wir hingegen haben einen historischen Trumpf in der Hand, wie Ernst Wolf sagte, der darin besteht, dass „die andere Seite nicht nach den Regeln der Vernunft handelt, sondern aus Motiven der Gier und der Macht strebt“. Dies bringt sie in immer größere Schwierigkeiten. Sie haben zwar ein unstillbares Verlangen nach Geld und Besitz und sogar Waffen, aber ihre Macht bezieht sich auf nichts von alledem. Ihre Macht beruht in erster Linie auf der Unwissenheit der Menschen, die nicht erkennen, was vor sich geht. Die Mehrheit erkennt das böse Spiel nicht, das mit ihnen getrieben wird, aber sie wachen jetzt endlich auf. Sie, unsere Leser, wachen auf.

Abraham Lincoln sagte einmal: „Man kann einen Teil des Volkes die ganze Zeit täuschen, und das ganze Volk einige Zeit, aber man kann nicht das ganze Volk die ganze Zeit täuschen“, und so ist es auch.

Conrad Black, der im August letzten Jahres in der Epoch Times schrieb, äußerte sich zusätzlich optimistisch: „Wenn die Medien ihre Wetten absichern und nicht mehr versuchen, Luft in den durchlöcherten Biden-Ballon zu blasen, werden die Demokraten den unaufhaltsam näher rückenden Wahlen wie gejagte Ausgestoßene gegenüberstehen, die das Urteil des Volkes fürchten ... Sie mögen es nicht, benutzt zu werden, und erkennen nun, dass ihre hermetische Fassade der Solidarität mit der Regierung ihre einzige Stärke war. Es ist definitiv Licht am Ende des Tunnels zu sehen“.

Autor: CFACT Senior Science Analyst [Dr. Jay Lehr](#) has authored more than 1,000 magazine and journal articles and 36 books. Jay's new book *A Hitchhikers Journey Through Climate Change* written with

Teri Ciccone is now available on Kindle and Amazon.

Link:

<https://www.cfact.org/2022/02/07/dont-despair-the-great-reset-will-lose-part-two-of-a-periodic-series-on-optimism/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE